



öffentlich

**Betreff:**

Zentrum-Ost Straßen als Lebensraum entwickeln

**Einreicher:** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 14.03.2017

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

05.04.2017 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine städtebauliche Studie für den Humboldtring zu beauftragen. Das Ziel soll in einer Aufwertung der Aufenthaltsqualität für Fußgänger und Radfahrer bestehen.

gez.

Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Durch die Aufgabe des Abzweigs Humboldt-Ring von der Nutheschneelstraße ist ein breiter, versiegelter Verkehrsraum stillgelegt und steht nun für eine städtebauliche Qualifizierung zur Verfügung, die beispielsweise in der Entsiegelung, Begrünung sowie einer besseren Wegeverbindung zwischen dem Schulkomplex und dem östlichen Teil von Zentrum Ost bestehen kann.